

# HAUSAUFGABENBETREUUNG der Realschule Gaggenau

In vielen Familien müssen heutzutage beide Elternteile arbeiten gehen. Aber wer kümmert sich darum, dass die Schulkinder nachmittags ihren schulischen Pflichten nachkommen? Die **Hausaufgabenbetreuung** der Realschule Gaggenau bietet dafür eine Lösung: Von **Montag bis Freitag** können Schüler/-innen der **Klassen 5 und 6** zwischen **13.10 und 14.10 Uhr** hier ihre Hausaufgaben erledigen. An jedem Nachmittag ist eine Betreuungskraft für sie da, die von zuverlässigen Schüler/-innen aus den 9. Klassen unterstützt wird. Das Betreuungsangebot kann an einem oder an mehreren Tagen in Anspruch genommen werden.

## Unser Konzept:

- Die Realschule bietet an jedem Nachmittag eine Hausaufgabenbetreuung an. Dort können Kinder der 5./6. Klassen in ruhiger Arbeitsatmosphäre unter Aufsicht ihre Hausaufgaben erledigen.
- Die Teilnahme an der Hausaufgabenbetreuung ist nach der Anmeldung für das Halbjahr verbindlich und verpflichtet zur regelmäßigen Teilnahme (auch wenn an einem Tag mal keine Hausaufgaben auf sind).
- Die Anwesenheit der Schüler/-innen wird in Listen festgehalten. Bei Fehlzeiten ist auch für die Hausaufgabenbetreuung eine Entschuldigung nachzureichen.
- Die Betreuer geben Hilfestellung und Anleitung zum selbstständigen und konzentrierten Bearbeiten der Hausaufgaben.
- Um die Schüler/-innen angemessen unterstützen zu können, müssen alle Hausaufgaben im Hausaufgabenheft eingetragen sein.
- Die Hausaufgabenbetreuung ist nicht als Nachhilfe oder Förderunterricht zu verstehen.
- Die Überprüfung der Richtigkeit der Hausaufgaben erfolgt weiterhin im Unterricht.
- Es wird nicht gewährleistet, dass alle Hausaufgaben während der Betreuungszeit fertig gestellt sind. Die Hausaufgabenbetreuung ist kein Ersatz für elterliche Kontrolle und Vertiefung des Lernstoffs.
- Ein Verlassen der Schule bei Unterrichtsausfall der 5./6. Stunde ist nur mit ausdrücklicher Erlaubnis der Eltern gestattet.
- Auch wenn der Nachmittagsunterricht wegen einer Lehrerkonferenz ausfällt, findet die Hausaufgabenbetreuung statt.
- Kinder, die früher mit ihren Hausaufgaben fertig sind, erhalten zusätzliche Übungsmaterialien oder ein Beschäftigungsangebot.
- Zwischen den Hausaufgabenbetreuerinnen und den jeweiligen Klassenlehrer/-innen der Schüler/-innen ist ein stetiger Austausch wichtig.
- In regelmäßigen Dienstbesprechungen zwischen Hausaufgabenbetreuern und der Schulleitung werden Probleme und Anregungen besprochen.